

Heizöltanks aus Polyethylen (PE)

Der Bundesverband Lagerbehälter e.V. hat aktuell darauf hingewiesen, dass Heizöllagertanks aus Kunststoff auf einen sicheren Betrieb von 30 Jahren ausgelegt sind. So lange gewährleisten die Behälter eine Lebenserwartung mit doppelter Sicherheit. Nach Empfehlung der Hersteller sollten diese Behälter nach Ablauf von 30 Jahre ersetzt werden. Informieren Sie sich ggf. über die Garantie, die der Hersteller für Ihre Anlage schriftlich dokumentiert hat.

Bei Auftreten einer

- Ausbildung eines „Elefantenfußes“
- Verformungen und Einbeulungen
- Absenkung des Tankdachs (Sattelbildung)
- beginnenden Versprödung, starken Verfärbung oder Rissbildung der Behälterwand,
- Unregelmäßigkeit in der Geometrie der Tankanlage,
- übermäßigen Dehnung an ungeschützten Stellen

sollten die Anlagen auch unabhängig vom Alter unbedingt ausgetauscht werden, da der sichere Betrieb der Anlage nicht dauerhaft gewährleistet werden kann.

Die Anweisungen an die Sachverständigen und die Behörden:

1. Weist ein Tank eines oder mehrere der oben beschriebenen Symptome auf, so ist das mindestens als „erheblicher Mangel“ zu klassifizieren. Es sind Sanierungsmaßnahmen erforderlich, die regelmäßig zur Notwendigkeit eines Austauschs der betreffenden Tanks führen.
2. Ist ein Tank 30 Jahre oder älter und weist keines der beschriebenen Symptome auf, so kann er weiterbetrieben werden, wenn die Anlage über einen ausreichend und technisch einwandfreien Auffangraum verfügt. Der Betreiber wird auf das möglicherweise bestehende Betriebsrisiko hingewiesen.
3. Bei prüfpflichtigen Anlagen kann es geboten sein, wiederkehrende Prüfungen mit verkürzten Prüffristen anzuordnen. Diese Notwendigkeit ist aufgrund der individuellen Aufstellbedingungen (insbesondere Zutritt von UV-Strahlung) im Einzelfall zu entscheiden.

Diese Regelungen gelten ausschließlich für PE-Tanks zur Lagerung von Heizöl in geschlossenen Räumen.